

# Heimat Fußball

## B-Klasse

KREIS NEUSTADT			
Wachenheim — Elmstein	4:0		
BW Neustadt — VfL Neustadt 1b	4:0		
Diedesfeld — 21 Haßloch	4:0		
Niederkirchen — Gimmeldingen	1:1		
Lambrecht — Königsbach	0:1		
Weidenthal — Mußbach	6:1		
Frankeneck — Deidesheim	2:2		
Wachenheim	19	53:14	32:6
Elmstein	22	48:36	27:17
BW Neustadt	21	53:34	26:16
Diedesfeld	20	45:21	25:15
Königsbach	19	40:21	24:14
Niederkirchen	20	41:34	24:16
Mußbach	21	49:50	22:20
Lambrecht	21	40:33	22:20

Italiens Fußballmeisterschaften in Turin für das Viertelfinal-Entscheidungsspiel gegen Eintracht Braunschweig am 20. März in Bern, nachdem die ursprünglich zugeteilten 800 Karten innerhalb weniger Stunden vergriffen waren.



IM SCHLAGERSPIEL DER SÜDPFÄLZISCHEN A-KLASSE siegte Insheim mit 1:0 über Hainfeld. Hier hat unser Fotograf eine Szene vor dem Insheimer Tor festgehalten. Foto: Merz

## UNENTSCHEIDEN IN HERXHEIM, OBERHAUSEN, OGGERSHEIM UND MUTTERSTADT

# Überraschung durch Wörth

Alles spielte für Tabellenführer Germersheim — Wertvoller Punktgewinn für Neupötz

In der zweiten Amateurliga Vorderpfalz hat es Tabellenführer Germersheim, der sein Heimspiel gegen den VfL Neustadt überraschend mit 0:2 verlor, vor allem Wörth zu verdanken, daß sein Vorsprung gegenüber dem schärfsten Rivalen Maxdorf immer noch drei Punkte beträgt, denn die Bayern gewannen dort mit 0:1. Auch Oberhausen-Barbelroth spielte mit seinem 2:2 gegen Dudenhofen noch für den Spitzenreiter. Hätten die Wörther nicht einige Spiele leichtfertig vergeben, könnten sie heute wesentlich günstiger stehen. Im Herxheimer Südpfalzderby erzielte Neupötz ein beachtliches 2:2-Unentschieden und der Gewinn des einen Punktes ist für Neupötz sehr wertvoll, denn die hinter ihm liegenden Mannschaften Lambsheim (2:2 in Oggersheim) und Mundenheim (2:0-Niederlage in Harthausen) büßten ebenfalls Punkte ein. Im Treffen der beiden Tabellenletzten gab es einen knappen 2:1-Sieg von Hettelndelheim über Edigheim. Der VfB Haßloch setzte sich mit dem knappsten aller Ergebnisse (1:0) gegen Iggelheim durch und Mutterstadt kam über ein 3:3-Unentschieden gegen Grünstadt nicht hinaus.

**Herxheim — Neupötz 2:2 (1:2)**  
 2. Mannschaften 1:4 — Vom Anspiel weg war Neupötz darauf aus die Vorspielniederlage auszumerzen und sorgte mit überraschenden Angriffen für ein lebhaftes Spiel. Die Gäste einem Freistoß ansetzte, war deren Führung fällig. Jockgrim fand sich erst wieder, nachdem W. Schloß in die Verbindung gerückt war und der Halbrechte Kaminsky aus 35 Meter unhaltbar in das lange Eck schoß.

aber zunächst auch erfolglos blieben. Zu Beginn der zweiten Halbzeit wurde Rademacher im Strafraum unfair gelegt, aber den vom Kampf getretenen Elfmeter konnte der ausgezeichnete Neustädter Meister Treffer stellte Sommer den Sieg endgültig sicher.

**Billigheim-Mühlhofen — Annweiler 2:1 (1:0).** 2. Mannschaften 0:1. — Mit Annweiler stellte sich eine der schwächsten Mannschaften hier vor. Trotzdem brauchten die Einheimischen immerhin 30 Minuten, um durch Becker zum 1:0 zu kommen. Bei diesem Ergebnis blieb es trotz überlegenem Feldspiel bis zur 70. Minute, in der Annweiler überraschend den Gleichstand erzielte. Etwa sieben Minuten vor Schluß gelang es wiederum Becker, den Siegestreffer zu erzielen. Beide Mannschaften boten ein recht schwaches Spiel. Der Schiedsrichter leitete gut.

**Hochstadt — Berg 3:0 (1:0).** 2. Mannschaften 6:2. — In einem harten aber fairen Spiel siegte Hochstadt durch zwei Tore von Heberling und Lust, wobei man den Gästen zumindest den Ehrentreffer gegönnt hätte. Die Einheimischen konnten auch in diesem Spiel die zahlreichen Zuschauer nicht begeistern und man vermißte vor allem das schnelle Direktspiel. Hinzu kam, daß jeder Spieler die ihm zustehenden Positionen hielt und alles durcheinanderlief. Es dauerte immerhin bis zur 25. Minute, bis Rechtsaußen Heberling nach einem

1:1. Nun glaubte alles, daß die Gäste das Spiel gewinnen würden, aber eine vorgenommene Umstellung bewirkte, daß eine Reihe guter Gegenangriffe dazu führten, daß der rechte Läufer Wüste eine wunderbare Kombination mit einem herrlichen Tor abschloß. Im Über-eifer verknallten die Gäste viele gute Möglichkeiten, aber auch die Gastgeber ließen gute Möglichkeiten aus, sonst hätte das Ergebnis klarer lauten müssen. Drei Minuten vor Schluß gab es einen Eckball und die Hintermannschaft wußte einfach nicht den Ball wegzubringen, so daß ein Gästespieler noch zum Ausgleichstreffer kam. Alles in allem ein gerechtes Ergebnis.

**Maxdorf — Bavaria Wörth 0:1 (0:0).** 2. Mannschaften 2:1. (Einen Elfmeter) und Becker.

**Neuburg — Gossersweiler 4:1 (2:1).** 2. Mannschaften 2:1. — In dem schnell und fair verlaufenen Spiel war Neuburg stets überlegen und hätte dem Verlauf nach einen höheren Sieg erzielen können. In beiden Mannschaften boten die Torhüter sehr gute Leistungen. Gossersweiler bot keine schlechte Leistung und hatte auch Torgelegenheiten. Dreifacher Torschütze war Riehm, den vierten Treffer erzielte Kauter.

**Edenkoben — Winden 5:2 (1:2).** 2. Mannschaften 1:2. — Die vor allem in der ersten Halbzeit recht stark aufspielenden Gäste konnten den Wind geschickt ausnutzen und bis zur Pause eine verdiente Führung erzielen. In der zweiten Halbzeit ließ Winden, das sich in der ersten Halbzeit zu stark verausgab hatte, stark nach, so daß die Gastgeber noch zum klaren Sieg kamen. Torschützen waren Stoffel (4) und Desch.

**Rülzheim — Sondernheim 0:1 (0:1).** — Rülzheim war während des ganzen Spiels die überlegene und auch besser spielende Mannschaft und hätte dem Spielverlauf nach einen Sieg verdient gehabt, aber das eine erzielte Tor wurde vom Schieds-



AUS DIESER SITUATION fiel der Führungstreffer zum 1:2 für Neupötz im Südpfalzderby in Herxheim. Foto: Zinnkann

## Rohrbach büßte wieder Punkt ein

geben. In der ersten Halbzeit hatte Maximiliansauer die Chance, auf 2:0 davonzuziehen, doch Wunsch verschoß einen Foulelfmeter. Stuttgart hat dem Verein ein Gastspiel seiner Lizenzspieler-Elf zugesagt.

richter wegen angeblichen Abseits nicht gegeben. Dagegen hatte der Sondernheimer Torschütze eindeutig die Hand im Spiel, aber dieses Tor wurde vom Schiedsrichter gegeben. Alles in allem ein glücklicher Gästesieg.

**Leimersheim — Queichheim 1:0 (0:0).** — Obwohl das einzige Tor durch einen von Kuhn verwandelten Foulelfmeter erzielt wurde, ist der Sieg als verdient zu bezeichnen, denn die Gastgeber boten in dem flott und fair verlaufenen Spiel insgesamt die bessere Leistung. Queichheim überraschte vor allem durch seinen großen Eifer.

**Insheim — Hainfeld 1:0 (1:0).** 2. Mannschaften ausgefallen. — Bei gutem Besuch nahm dieses Spiel den erwarteten spannenden und auch kampfbetonten Verlauf von der ersten bis zur letzten Minute. Die Insheimer hatten insofern Pech, als sie bereits in der 5. Minute durch Verletzung ihren Stopper Rinck verloren, der durch den früheren Torwart Walz ersetzt wurde. Trotzdem konnten die Insheimer das Spiel —

abgesehen von 15 Minuten der zweiten Halbzeit — stets überlegen gestalten und auch verdient gewinnen. Das goldene Tor erzielte Wüst auf Zuspield von Bergdoll.

**Weingarten — Neuhofen 0:1 (0:0).** 2. Mannschaften 1:4. — Bereits in der dritten Minute verloren die Gastgeber durch eine zu harte Schiedsrichterentscheidung einen Spieler durch Platzverweis und mußten den Rest des Spiels mit nur zehn Mann bestreiten. Trotzdem hätten sie bei etwas Glück das Spiel gewinnen können, denn die Gäste zeigten auch nicht viel. Die Stürmer trafen aber mehrmals nur den Pfosten. — Im Spiel um die Kreismeisterschaft der A-Jugend unterlag Weingarten gegen Phönix Schifferstadt nur knapp mit 2:1 Toren.

**Böhl — Lingenfeld 3:1 (1:1).** 2. Mannschaften 11:0. — In der ersten Halbzeit konnten die Gäste das Spiel noch einigermaßen ausgeglichen gestalten, aber im zweiten Durchgang gab Böhl eindeutig den Ton an.